



Fahrrad-Sternfahrt nach Berlin August 2014

„Vor 100 Jahren...“

.....
... Vor 100 Jahren begann der erste, vor 75 Jahren der zweite Weltkrieg, daher:

Für Frieden, Abrüstung und ein ziviles Europa!

1914 begann das industriell betriebene Kriegs-Großmassaker in Europa. In ihm sind etwa 17 Millionen Menschen umgekommen, Unzählige wurden verwundet, traumatisiert und/oder obdachlos.

Unter dem Vorwand der Verteidigung begann Hitler-Deutschland 25 Jahre später den 2. Weltkrieg, mit etwa 55 Millionen Toten.

Auch heute versuchen die Machthaber, Kriege mit Verteidigungslügen zu rechtfertigen und weiterhin machtpolitische und wirtschaftliche Interessen gewaltsam durchzusetzen.

2 Weltkriege, die Atombomben-Abwürfe auf Hiroshima und Nagasaki, der Vietnamkrieg, die zahlreichen Stellvertreterkriege in der Ära des sogenannten Kalten Krieges, der „Krieg gegen den Terror“ seit 2001 und die zunehmenden Drohnenmorde von US-Spezialeinheiten beweisen bis heute, dass militärische Mittel immer eingesetzt werden, wenn die Machthaber das für nützlich halten.

Die Vereinten Nationen und das Völkerrecht werden machtlos bleiben, solange die Nationalstaaten nicht abrüsten!

Deutschland kann damit beginnen: Es hat ein hohes Entwicklungsniveau, ist politisch stabil und genießt weltweit großes Ansehen.

Deutschland ist von Freunden umgeben! Es kann daher seine derzeitigen Kriege beenden, sich von künftigen Kriegen befreien und auf Militär verzichten.

Wir rufen dazu auf, mit uns Abrüstung und Frieden einzufordern! Kommt aus allen Richtungen mit auf die Friedensfahrradtour nach Berlin, die am 16. August 2014 in Berlin (Alexanderplatz) ankommen wird!

Wir fordern von den Regierenden:

- Schritte zur Abrüstung mit dem Ziel der Abschaffung der Bundeswehr
- die Ausweitung der Zuständigkeit des Internationalen Gerichtshofs auf Auslandseinsätze der Bundeswehr
- den Abzug aller Atomwaffen aus Deutschland
- die Schließung aller ausländischen Militärstützpunkte
- ein umfassendes Exportverbot von Rüstungsgütern
- die Beendigung aller Drohnen-Kriegseinsätze
- die Auflösung der NATO und die Stärkung der OSZE
- Vorrang für zivile Konfliktbearbeitung

